

Christian Ludwig II., Mecklenburg-Schwerin, Herzog

**Contributions-Edict, Auf dem/ Von Sr. Röm. Käyserl. Majestät zu Bützow/
Allernädigst angeordneten Land-Tage/ des Fürstenthums Schwerin : Gegeben
Suerin den 12. Nov. Anno 1738.**

[Erscheinungsort nicht ermittelbar]: [Verlag nicht ermittelbar], [1738]

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn882539302>

Druck Freier  Zugang



4

CONTRIBUTIONS- EDICT,

Auf dem/ Von Sr.

Röm. Kayserl:

Majestät

zu Bükow/

Allergnädigst angeordneten

Land = Tage/

des Fürstenthums Schwerin/

Gegeben

Suerin den 12. Nov. Anno 1738.



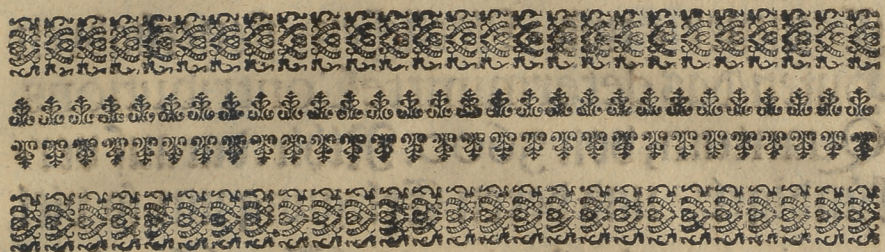
LB E 244

In Gottes Gnaden/ Wir
Christian Sudewig.

Herkog zu Mecklenburg/ Fürst zu Wenden
Schwerin und Rügenburg/ auch Graff zu
Schwerin/ der Lande Rostock und
Stargard Herr.

Als Kayserlicher *COMMISSARIUS.*

Vügen/ nächst entbietung Unsers Gnädigsten Grusses/ allen und jeden/
Drosten/ Haupt- und Ambt-
Leuten/ Verwaltern/ Küchenmei-
stern/ auch denen von der Ritterschafft/
Bürgermeistern/ Rätthen und
Richtern/ in denen Städten/ und sonst
allen und jeden Untertanen/ und Lan-
des- Eingefessenen/ Geistlichen und
Weltlichen Standes/ hiemit zu wissen.



RESOLUTION
am 23. Mart. 1733.
wegen der Fürstl.
Cam.

Dennach Wir/vermöge des/von
Ihro Kaiserl. Majestät/
Uns Allergnädigst ertheilten Befehls/
in dem Fürstenthum Schwerin/und zwar
nach Bürow/ einen Land - Tag ausge-
schrieben/ und nach Innhalt der Aller-
höchsten Kaiserl. RESOLUTION
vom 23. Mart. 1733. wegen der Fürstl.
Cam.

Cammer- und Adlichen steuerbaren
Hufen/das determinirte Contributions
Quantum, von 3600. Rthlr. darauf ver-
fündiget/ und deren Erlegung um so viel
weniger auszufehen/ als Sr. Kayserl.
Majestät/ in der RESOLUTION von
3. August. 1736. Allergnädigst verord-
net/ den Punctum Contributionis in
Richtigkeit zu stellen: So wird allen und
jeden in dem Fürstenthum Schwerin be-
findlichen Beampten/ denen von der Rit-
terschafft und sonst allen Untertanen
und Landes- Eingefessenen/ Geist- und
Weltlichen- Standes/ hiemit kund gemacht
das so wohl die Fürstliche als Ade-
liche Hufen/ nach dem von der vorigen
Kayserl. Commission und von Uns/ in
denen vorigen Jahren gnädigst appro-
bir-

birten Haupt- und Neben- Modo, folgender massen zu steuren haben:

Als

Ein Bau-Mann	•	9. Rthl. 36. fl.
Ein Halb-Pfleger	•	4. Rthl. 42. fl.
Ein Colgate	•	2. Rthl. 21. fl.

Woben jedoch/ und damit dieses Quantum um so eber ohne Beschwerde derer Contribuenten auffgebracht werden könne/ dasjenige/ so die bey denen Bau- ren dienende Knechte/ Mägde und Jungens/ zu dem Neben- Modo beytragen müssen/

Als

Die Knechte	•	24. fl.
	•	Die

Die Mägde und Jungens / so nicht unter
15. Jahren 6. Bl.

Denen Hufen / worauff sie dienen, alleine
zur Sublevation gelassen / und von de-
nen Dienst - Boten zu solchem Behuff
an ihre Dienst - Herren bezahlet werden
soll.

Auff gleiche Weise / soll es mit dem/
denen Knechten zu säenden / Lohn - Korn ge-
halten / und für einen Scheffel Korn No-
stocker Maasse 12. Bl

Weich Korn 8. Bl.

gegeben werden.

Sieben wird nachfolgender / in Vor-
schlag gebracht Neben - Modus wel-
cher jedoch einzig und alleine zur Subleva-
tion

tion besetzter und unbesetzter Fürstlichen
und Adeltichen Hufen anzuwenden/
vor dasmahl verstattet/ und gebetener
massen publiciret.

Die Knechte/ so nicht auff Fürstlichen
Nemtern/ Adeltichen, und Clöster, Höfen/
wie auch bey denen Priestern und Pensio-
narien dienen/ 24. Bl.

Der Knechte Frauen ohne Unterscheid/ wo
die Männer dienen 16. Bl.

Wo denen Knechten Korn gesäet
wird/ von einem Scheffel Rostocker Maasse
Hart, Horn 12. Bl.
Weich, Korn 8. Bl.

Jungens und Mägde/ so nicht unter 15.
Jahren/ auch nicht auff Fürstlichen
Nem.

Für ein Fasel - Schwein/ so zur Fasel blei-
bet/ auch in die Mast getrieben wird
- - - - 2. fl.

Für Ziegen und Böcke - 16. fl.

Für ein Hocken - - 8. fl.

Für ein Stoc Immen/ - 6. fl.

Für ein Schaaff/ ohne Unterscheid 4. fl.

Werden demnach alle und jede/ wie
abgesezet Vigore Commissionis, hiemit
angewiesen/ daß sie/ die ausgeschriebene
Contribution gegen den 20. Decembr.
a. c. entrichten/ und an die hiezu beson-
ders verordnete Einnehmere/ bey dem
Mecklenburgischen Land - Kasten zu Ro-
stoc bey Straffe/ auff des Säumnigen
Schaden und Unkosten/ ohnfehlbahr/ und
B ohne

ohne fernere Verwarnung ergebender
Execution, an grober Münze/ einliefern
sollen.

Was die Land-Städte des Stiffts
betrifft/ So hat es/ da dieselbe/ wegen des
Modi-Contribuendi, mit der Ritter-
schafft sich noch nicht vereinbahren können/
zu folge der allerhöchsten Kaiserl.
RESOLUTION, bey der Licent vor
der Hand zwar sein Verbleiben/ dennoch
wird denen Einnehmern hiemit/ autori-
tate Cæsarea, anbefohlen/ oberwehnte Li-
cent zu gebührender Zeit/ in den Stiffts-
Land-Kasten zu Bükow abzulieffern.

Damit nun dieser Ordnung ohne
einige Säumniß/ gelebet und nachgegan-
gen werden möge; So wird dieselbe
durch

durch gegenwärtiges offenes Edict, zu je-
dermännliches Wissenschaft publiciret
und verkündiget. Datum Suerin den
12. Novembr. 1738.

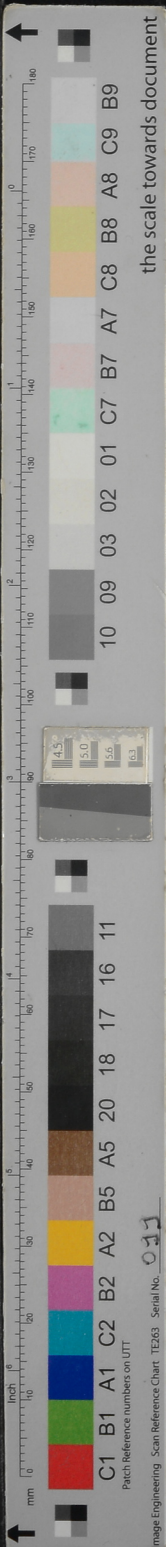
Christian Ludewig.



12. November 1758
Bismarck'sches Archiv
18. November 1758

BRITANNISCHES MUSEUM





ter und unbesezter Fürstlichen
elichen Hüfen anzuwenden/
ahl verstattet/ und gebetener
bliciret.

Knechte/ so nicht auff Fürstlichen
Adelichen und Clöster Höfen/
endenen Priestern und Penfio-
enen/ 24. Bl.

hte Frauen ohne Unterscheid/ wo
nner dienen 16. Bl.

So denen Knechten Korn gesäet
einen Scheffel Rostocker Maabe
rn 12. Bl.
orn 8. Bl.

und Mägde/ so nicht unter 15.
n/ auch nicht auff Fürstlichen
Nem.